

---

**Titel:** "Es blutet einem das Herz"

**Text-/Moderationsvorschlag:**

Wenn Abschiedsarbeit zum Risiko wird - Bestattungsunternehmer zwischen Abstand und Beistand. Ein Besuch im niedersächsischen Barsinghausen.

**Filmlänge:** 2:09 Minuten Autor: Matthias Pabst

**Region:** Barsinghausen Niedersachsen

**O-Töne:**

René Gerhard, Inhaber "Bestattungen Bierbrauer"

Denise Kockegei, Bestatterin

**Infos:**

Bestatter: Auch bei Corona würdevoller Abschied möglich

Barsinghausen (epd). Auch unter den Bedingungen der Corona-Pandemie hält der Bestatter René Gerhard einen würdevollen Abschied von Verstorbenen für möglich. Seit dem Frühjahr 2020 habe sein Unternehmen aus dem niedersächsischen Barsinghausen Stück für Stück Wege gefunden und unter anderem mit Trauerfeiern unter freiem Himmel und Videoübertragungen gute Erfahrungen gemacht, berichtete Gerhard in einem Beitrag für epd video. "Es gibt immer einen Weg, du musst ihn nur finden", betonte er.

"Wir haben sogar schon einmal eine Trauerfeier auf die Philippinen gestreamt", berichtete der Bestatter. Im Anschluss sei die in Deutschland verstorbene Frau überführt worden. Mit der Videoübertragung sei es möglich gewesen, hier wir dort gemeinsam Abschied zu nehmen.

Angesichts der Teilnehmerbegrenzungen und der Sorge bei Reisen innerhalb Deutschlands während der Pandemie könne auch in anderen Fällen das Filmen einer Trauerfeier eine Entlastung für die Menschen sein, sagte Gerhard. Die engste Familie müsse sich dann weniger Gedanken darüber machen, wen sie gegebenenfalls nicht zu der Feier einladen könne.

Vom Verschieben von Trauerfeiern rät Gerhards Partnerin Denise Kockegei ab. Die Menschen bräuchten in ihrer Trauer ein Abschiedsritual. Sie hat insbesondere im Sommer mit Feiern unter freiem Himmel gute Erfahrungen gemacht. Gerhard sagte, Feiern außerhalb der Trauerhalle hätten "eine gewisse Leichtigkeit". Damit werde es erleichtert, das Leben des Verstorbenen insgesamt in den Blick zu nehmen und nicht nur auf dessen Tod zu schauen.

epd kfr rks

# epd-Service

Der Film ist produziert von ekn (Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH). Der Evangelische Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen hat den Auftrag, Öffentlichkeit für kirchen-relevante Themen herzustellen. Die evangelische Kirche hat dabei keinen Einfluss auf die Produktion. Unsere Redaktion aus unabhängigen Journalisten entscheidet selbständig, welche Themen aufgegriffen werden und in welcher Form sie umgesetzt werden.

## **Kontakt:**

Lukas Schienke  
Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH  
Knochenhauerstr. 42 | 30159 Hannover | Telefon: 0511 360 699 21  
schienke@ekn.de

**+++ Das Material ist frei zur redaktionellen Verwendung, kann bearbeitet und verändert werden. Die Nutzung ist kostenlos +++**